

„Das Handwerk ist auf Spitzenkräfte angewiesen“

Frankfurt. Die Handwerkskammer Rhein-Main und die Stiftung Polytechnische Gesellschaft fördern in diesem Jahr Frankfurts beste Handwerksgelesen.

Das Projekt „Samstagsschule für begabte Handwerker – Spitzentrainingsprogramm für den Führungskraftnachwuchs“ geht nach den ers-

ten zwei erfolgreichen Jahren in die dritte Runde.

Das Projekt fördert und fordert das herausragende Potential der Teilnehmer. Es will ihnen Perspektiven aufzeigen, wie sie als Führungskraft im Handwerk erfolgreich sein können.

An fünf Samstagen erhalten

zehn Gesellen ein umfangreiches Seminarangebot zu den Themen Rhetorik, Präsentation, Führen und Leiten, Trends in verschiedenen Berufen und Zukunft der Handwerksbetriebe. Ausgewählt wurden die Teilnehmer aus den besten Gesellen des vergangenen Ausbildungsjahrgangs. Die Gesellinnen und Ge-

sellen spiegeln die Vielfalt des Handwerks wider.

Zwei sind Maßschneiderinnen, eine ist Friseurin, zwei sind Schornsteinfeger. Kammer-Hauptgeschäftsführer Dr. Christof Riess betont: „Das Handwerk und die Gesellschaft sind auf Spitzenkräfte angewiesen, *red*